

## 8. Versammlungsprotokoll



Termin: 18.05.2010  
Uhrzeit: 20.00 Uhr  
Ort: Deutscher Kaiser

### Teilnehmer:

- Ulrich Schechinger
- Daniela Koschel
- Peter Plettrichs
- Rosemarie Weyer
- Wilhelm Reimers
- Tanja Hanel
- Michaela Lerner
- Susanne Trefzer
  
- Gerti Balkow (abwesend)
- Josef Biechele (abwesend)
- Carmen Kuczera (abwesend)
- Maximilian Bartelt (abwesend)
- Leonard Zink (abwesend)
- Marten Bergmann (abwesend)

### Tagesordnung:

1. Zusammenfassung der Aktion „Maifest“
2. Exkursionsrückblick „Gemeindehaus Lamerdingen“
3. Konkretisierung für Amberg
4. Abschluß des zweiten Projektpunktes „Treffpunkt drinnen“
5. Spielplatzbilder von Hr. Wilhelm Reimers
6. Zusammenstellung offener Fragen an Fr. Bock

## **1. Zusammenfassung der Aktion „Maifest“**

Für das Maifest gab es durchgehend positive Rückmeldungen. Auch der Bürgermeister, Hr. Kneipp, war begeistert von der Zusammenarbeit der Dorferneuerungsgruppen, der Feuerwehr und den Gewerben. Er hat allen dafür sein Lob und seine Anerkennung ausgesprochen.

Es findet am Donnerstag den 21.05.2010 ein Treffen der organisierenden Arbeitskreise Verkehr und Dorfgemeinschaft sowie der Feuerwehr statt, damit der Verbleib des erwirtschafteten Gewinns geklärt wird (gesamt 1.231,00 €). Die Absperrung wurde noch nicht mitberechnet, da bis dato keine Rechnung vorlag. Der Bürgermeister, Hr. Kneipp, ließ verlauten, daß diese Kosten von der Gemeinde übernommen werden.

Der Arbeitskreis Verkehr kann sich gut vorstellen, noch einmal ein Fest mit unserem Arbeitskreis Dorfgemeinschaft zu organisieren.

Auch wurde bekannt, dass die Gemeinde und die Amberger Vereine in diesem Jahr einen Nikolauseinzug mit einem Weihnachtsmarkt geplant haben. Inwieweit die Arbeitskreise hier noch mitwirken werden/möchten wird erst noch besprochen.

## **2. Exkursionsrückblick „Gemeindehaus Lamerdingen“**

Es wurden alle Anwesenden über die Exkursion via Beamervortrag (Siehe PDF-Datei: Bilderserie Exkursion 21\_04\_2010) auf den gleichen Stand gebracht damit eine gemeinsame Auswertung erleichtert wird.

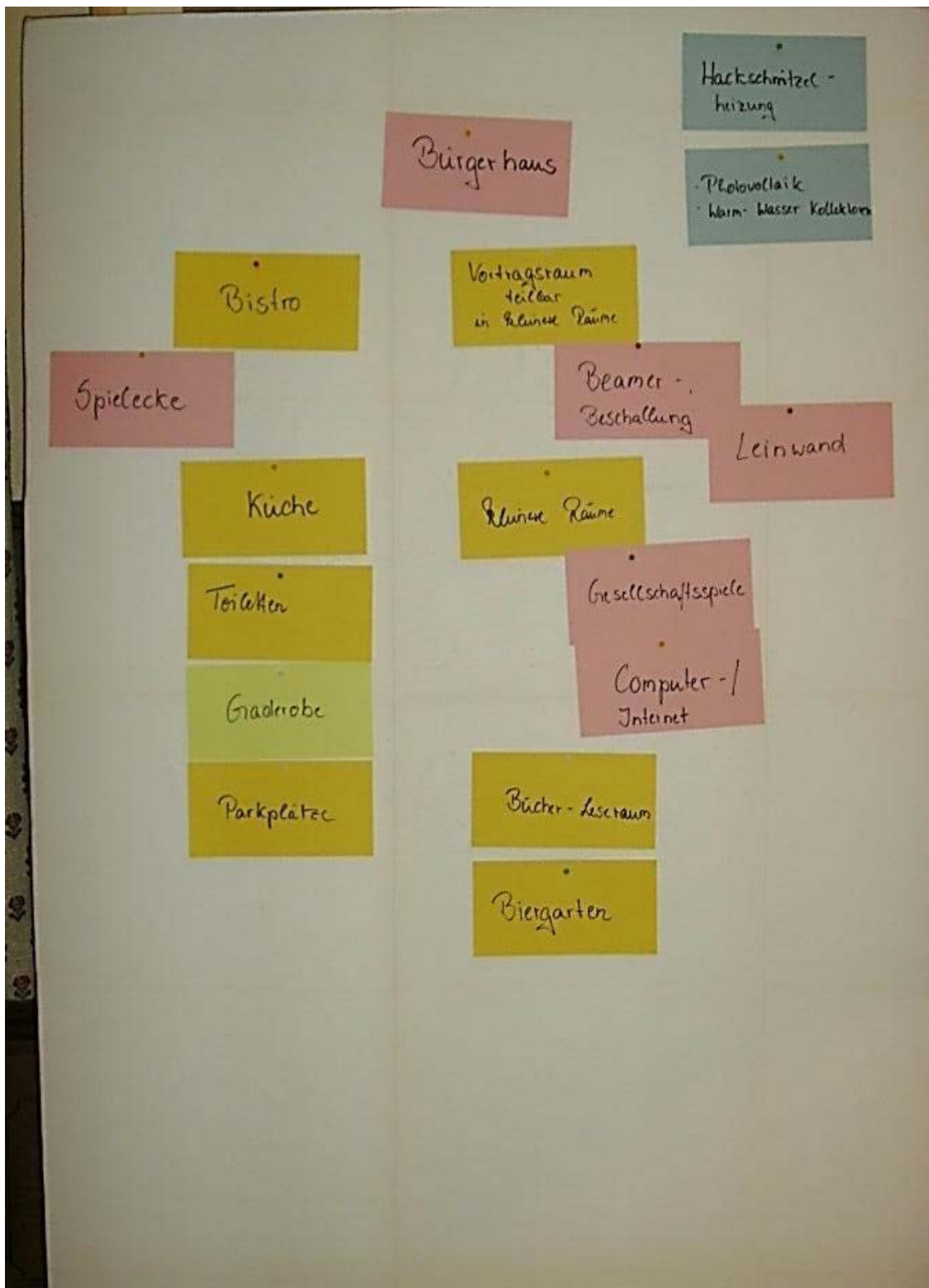
## **3. Konkretisierung für Amberg**

Wir haben uns die Frage gestellt: Was benötigt Amberg?

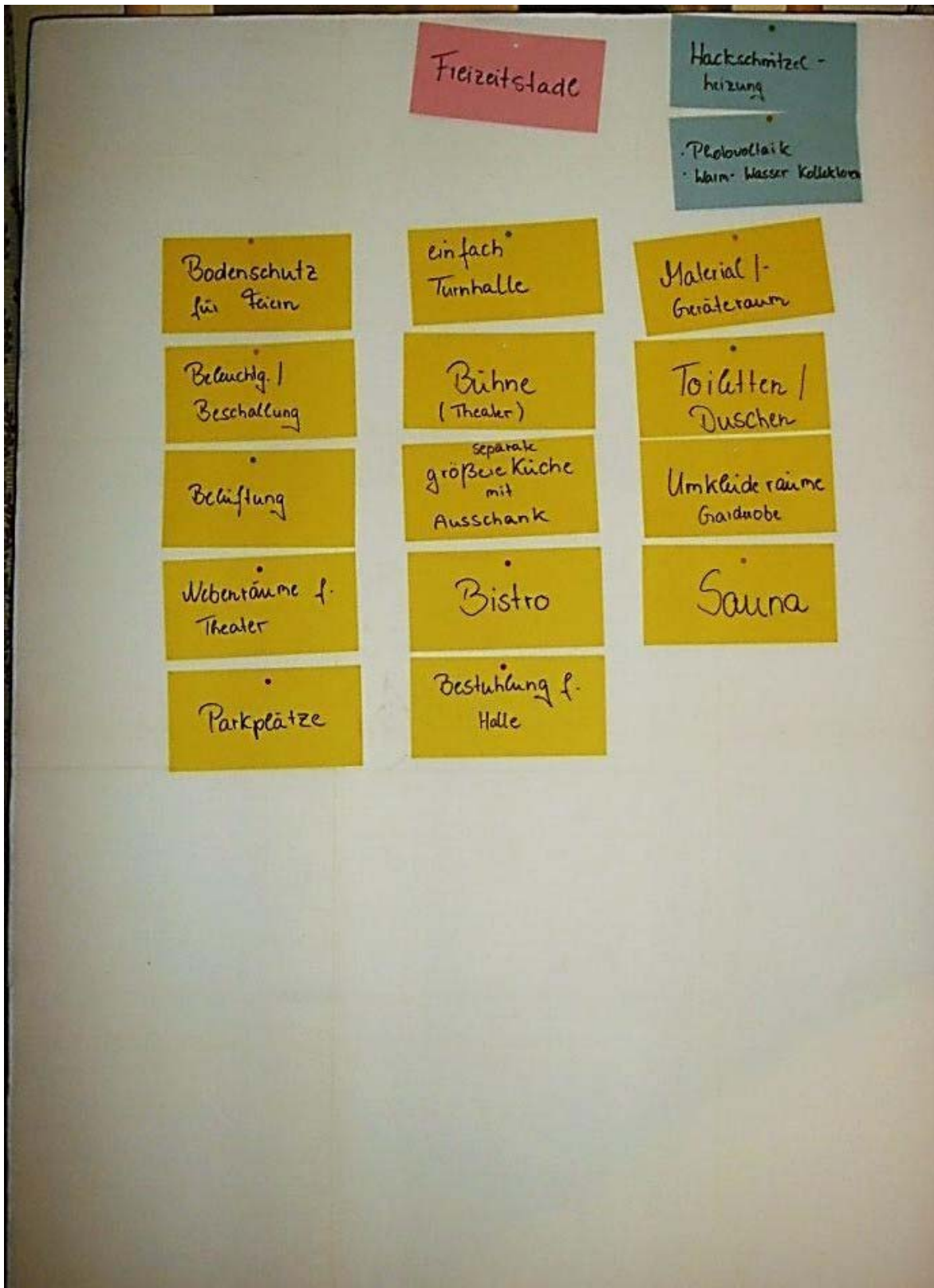
Ob ein Bürgerhaus, ein Freizeitstadl, oder ein Gemeinschaftshaus (Bürgerhaus mit Freizeitstadl integriert) geplant werden soll, darüber konnte keine Einigung erzielt werden, da es vom, zur Verfügung stehenden, Platz abhängt.

Deshalb haben wir sowohl für ein Bürgerhaus, als auch für einen Freizeitstadl eine Bedarfsliste erarbeitet:

# Bedarfsliste Bürgerhaus



Bedarfsliste Freizeitstadl:



#### **4. Abschluß des zweiten Projektpunktes „Treffpunkt drinnen“**

Damit jeder das Thema nochmals überdenken kann, wurde der Abschluß dieses Punktes auf den nächsten Termin verlegt.

#### **5. Spielplatzbilder von Hr. Wilhelm Reimers**

Aus der Bundesgartenausstellung wurden von Hr. Reimers Vorschläge für einen wunderschönen Spielplatz mitgebracht. Es ist uns aufgefallen das die meisten Spielgeräte aus Holz gefertigt waren, wodurch das Thema Pflege und Instandhaltung des Spielplatzes von großer Bedeutung ist. Darüber will sich unser Arbeitskreis genauer informieren.

#### **6. Fragen für Fr. Bock**

Die Hausaufgabe für alle ist es Fragen für Fr. Bock in schriftlicher Form vorzubereiten. Wir wollen dann am 08. Juni 2010 besprechen, welche Fragen wir Fr. Bock stellen wollen.

#### **9. Sitzung findet am 08.06.2010 um 20.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus statt**

Einladung zur 9. Sitzung erfolgt per e-mail.

.....

Arbeitskreissprecher

(Ulrich Schechinger)